

VERANSTALTER

Lehrstuhl für Christliche Sozialethik an der
Katholisch-Theologischen Fakultät



IN VERBINDUNG MIT:



Seniorenstudium der LMU

RÜCKFRAGEN AN:

Lehrstuhl Christliche Sozialethik
LMU, Katholisch-Theologische Fakultät
Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München
Telefon 089/2180-2475
soz.ethik@kaththeol.uni-muenchen.de



SPIRITUALITÄT IM INTERRELIGIÖSEN DIALOG

**Mittwoch, 16.06.2021
16.00-19.00 Uhr**

Zoom - Meeting

**Ein Beitrag zur Theologie
des Interreligiösen Dialogs**

Der Studiennachmittag zu Spiritualität aus der Sicht von Judentum, Islam und Christentum ist aufgrund von Corona als digitale Veranstaltung geplant. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gerne beantworten wir Ihnen aber rückfragen.

Hier der Link zum Einloggen:

Zoom-Meeting

[https://lmu-](https://lmu-munich.zoom.us/j/93952301462?pwd=YUpzdU5LTkFqNmpOL3pSWWM2bmRWUT09)

[munich.zoom.us/j/93952301462?pwd=YUpzdU5LTkFqNmpOL3pSWWM2bmRWUT09](https://lmu-munich.zoom.us/j/93952301462?pwd=YUpzdU5LTkFqNmpOL3pSWWM2bmRWUT09)

Meeting-ID: 939 5230 1462

Kenncode: 221996

Referenten:

Rabbiner Dr. Edward van Voolen (Abraham-Geiger-Kolleg, Universität Potsdam)



Prof. Dr. Milad Karimi (Universität Münster)



Prof. Dr. Lydia Maidl (LMU München)



Prof. Dr. Martin Rötting (Universität Salzburg, Moderation).



Die Attraktivität des ursprünglich christlich geprägten Begriffs Spiritualität - als „semantischer Gewinner“ gegenüber Alternativbegriffen wie Frömmigkeit, Glauben, Religion - liegt darin, dass er häufig als Brückenbegriff zwischen institutionellen und individualisierten, sowie zwischen christlichen und anders- oder nichtreligiösen Zugängen verstanden wird. Während Religion eher die Organisation und Tradition meint, zielt Spiritualität auf die konkrete Praxis subjektiver Sinnerfahrung. Das Konzept der Spiritualität steht für einen veränderten Zugang zur Aneignung und Relevanz des Religiösen in spätmoderner Gesellschaft, in der Glaube zur Option (Taylor) geworden ist. Spiritualität meint eine umfassend verinnerlichte Prägung aller Lebensbereiche durch den Glauben. Sie fördert und fordert „geformte Aufmerksamkeit“. Spiritualität ist ein pluralitäts- und dialogfähiger Begriff, der jedoch aufgrund seiner heterogenen Wurzeln stets der Klärung bedarf, um sicherzugehen, was darunter verstanden werden soll.